# Unsinn in den Medien – Vom allzu sorglosen Umgang mit Daten: Grafische Darstellungen

(gefunden von Paul Hofmarcher)

**Kommentar:** So stellt man sich doch einen echten Staatsrundfunk vor. Die Präsidentschaftswahl 2013 endet laut Grafik mit einem „Erdrutschsieg“ des Nachfolgers des verstorbenen Präsidenten. Warum’s nicht in Summe 100 % ergibt? Weil es noch weitere Kandidaten mit ganz wenigen Stimmen gab. Tatsächlich sah es aber zwischen den beiden Hauptkontrahenten so knapp aus:

(Für den Kommentar verantwortlich: Andreas Quatember, IFAS)